

„Dancin' Shoes“ fahren zur WM

Guggenberger und Haydl 2. bei Norddeutscher Meisterschaft im Boogie-Woogie in Berlin

Trostberg. Als wäre es eine Selbstverständlichkeit und schon immer so gewesen, waren die „Dancin' Shoes“ des TSV Trostberg wieder einmal „in der Welt“ unterwegs. Kürzlich ging es nach Berlin zur Norddeutschen Meisterschaft im Boogie-Woogie-Paaranz.

Die „Südpaaire“ aus Bayern haben mit der „Norddeutschen“ eigentlich nicht viel zu tun. Zumindest dürften sich selbst bei einem Sieg die hiesigen Tänzer nicht mit dem Titel des Norddeutschen Meisters schmücken. Doch das Reglement des Deutschen Rock'n'Roll- und Boogie-Woogie-Verband (DRBV) sieht vor, dass man als international ambitioniertes Tanzpaar die nationalen Ranglistenturniere zu bestreiten hat. Bereits eine Woche zuvor hatte eine Schulung für den Nationalkader stattgefunden. Hier deutete der Bundestrainer für die Jugendklasse, Johann Preuhs, an, dass die Trostberger Christine Guggenberger und Nino Haydl bei entsprechenden Leistungen auf nationalen Turnieren zur Europa- und zu Weltmeisterschaft fahren dürfen.

So machten sich die beiden Jungsters sowie Gabi und Hans Prems inklusive Betreuer und Trainer der Trostberger Tanzabteilung,



Ein Luftsprung bei der Norddeutschen Meisterschaft: Christine Guggenberger und Nino Haydl holen den 2. Platz und sind für die Weltmeisterschaft nominiert. – Foto: red

Maria und Gerhard Guggenberger, gemäß dem Motto „Berlin ist eine Reise wert“ auf den Weg. Mit dieser offenen Norddeutschen Meisterschaft in den Klassen Boogie-Woogie „Main“, „Senior“ und „Jugend“ wurden in der Sporthalle Sachsen-damm gleich noch die besten

Rock'n'Roll-Paare und die jeweiligen Landesmeister für Hamburg, Sachsen, Brandenburg und Berlin gesucht.

Insgesamt waren in den verschiedenen Klassen 182 Tänzer am Start. Die Boogie-Paare mussten sich je nach Größe des Starterfel-

des über Vor- und Hoffnungsrunden ins Finale tanzen. Beide Trostberger Paare Guggenberger/Haydl und Prems/Prems schafften den direkten Einzug in die Endrunden. Während die Jugendklasse ausschließlich schnelle Finalrunden zu bestreiten hatte, musste in der „Main“- und „Senior“-Klasse jeweils zusätzlich eine langsame Runde getanzt werden. Wesentlicher Bestandteil der Wertung waren nicht nur Takt- und Schritt-sicherheit, Figurenreichtum und Figurenausführung, sondern auch die spontane Interpretation der Musik.

Die Paare der Tanzsportabteilung vom TSV Trostberg haben all diese Dinge in beeindruckender Weise gezeigt und wurden mit dem 2. Platz in der Jugendklasse für Christine Guggenberger/Nino Haydl und dem 4. Platz in der „Senior“-Klasse für Gabi und Hans Prems belohnt. Am Rande der Veranstaltung nominierte der Bundestrainer Guggenberger und Haydl für die Teilnahme an den Welt-Cups im schwedischen Halmstad und in Rimini sowie für die Europameisterschaft in Stuttgart und die Weltmeisterschaft in Schaffhausen. Berlin war also wirklich eine Reise wert. – red